



Fachtagung zum Modellprogramm „Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund - FÖRMIG“

Fachtagung für Mitglieder
der Länderprojekte,
Partner, Expertinnen und
Experten

Durchgängige Sprachbildung

20. bis 22. November 2008

Tagungshaus

Park Plaza Hotel Dresden
Königsbrücker Straße 121A, 01099 Dresden, Tel.: 0351-80630
Internet: www.parkplaza.com

Veranstalter

Programmträger FÖRMIG: Institut für International und Interkulturell Vergleichende Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg in Kooperation mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus und dem Sächsischen Bildungsinstitut

PROGRAMM

Donnerstag, 20.11.08

15.30 – 16.00 Uhr

Empfang, Begrüßung

Eröffnung

Hansjörg König, Staatssekretär des Sächsisches Staatsministeriums für Kultus
Wilfried Kühner, Direktor des Sächsischen Bildungsinstituts
Detlef Fickermann, Behörde für Bildung und Sport, Hamburg

16.00 – 16.45 Uhr

„Bildungssprache“ – Fächerübergreifende Sprachbildung

Prof. Dr. Ingrid Gogolin, Universität Hamburg, Programmträger FÖRMIG

Ab 17.30 Uhr

Rahmenprogramm (optional)

17.30 Uhr Bustransfer ab Tagungshotel zu:

- (1) Dresdner Frauenkirche – Führung (18.00 Uhr) – 3 € pro Person
- (2) Dresdner Schloss, Führung durch das Historische Grüne Gewölbe (18.00 Uhr) - 15,- € pro Person (max. 30 Personen). Zweite Führung am 21.11.08

Abendessen im Restaurant Sophienkeller im Taschenbergpalais
Reservierung ab 20 Uhr

Freitag, 21.11.08

09.30 – 10.15 Uhr

Durchgängige Sprachbildung in der Sekundarstufe I

Arbeit der AG Durchgängige Sprachbildung
Jagoda Koeditz, FÖRMIG NRW und Imke Lange, Universität Hamburg,
Programmträger FÖRMIG

10.15 – 11.00 Uhr

Durchgängige Sprachbildung am Übergang in den Beruf

Prof. Dr. Ursula Neumann und Ute Michel, Universität Hamburg,
Programmträger FÖRMIG

11.15 – 11.45 Uhr

Pause

11.45 – 12.30 Uhr

Sprachlich handeln in der Schrift? Möglichkeiten zur Beobachtung von Schreibprozessen in der Sekundarstufe I

Prof. Dr. Hans-Joachim Roth, Universität zu Köln und Drorit Lengyel, Universität Hamburg, Programmträger FÖRMIG

12.45 – 13.30 Uhr	Marktplatz - Präsentationen der FÖRMIG Länderprojekte <i>Einleitung Ute Michel, Universität Hamburg, Programmträger FÖRMIG</i>
13.30 – 14.30 Uhr	Mittagessen
14.30 – 16.30 Uhr	MODERIERTE WORKSHOPS
	(1) UNTERRICHTS- UND SCHULENTWICKLUNG IN DER SEKUNDARSTUFE I Von der Durchgängigen Sprachbildung zur Schulentwicklung <i>Katja Bluhm und Sabine Dietrich, Apollonia-von-Wiedebach-Schule Leipzig, FÖRMIG-Sachsen</i> „Wie plant man eine Unterrichtseinheit fächerübergreifend?“ <i>Marcus Jacoby und Christian Reuter; Gesamtschule Duisburg-Meiderich, FÖRMIG NRW</i>
	(2) FÄCHERÜBERGREIFENDE SPRACHBILDUNG IM FACHUNTERRICHT Sprache im naturwissenschaftlichen Unterricht <i>Dr. Silke Krämer und Claus Heierberg, Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule Duisburg, FÖRMIG NRW</i> Das Zirkusprojekt der Eberhard-Klein-Schule als Beispiel für fächerverbindende Spracharbeit <i>Conny Knoll, Eberhard-Klein-Schule Berlin, Susanne Mehlin und Maria Greckl, FÖRMIG Berlin</i>
	(3) DOKUMENTATION DER SPRACHENTWICKLUNG „Niveaubeschreibungen Deutsch als Zweitsprache“. Ein Fallbeispiel aus der kooperativen Arbeit mit dem Instrument <i>Ulrike Cizek, FÖRMIG Sachsen und Marion Döll, Universität Hamburg,</i> Prozessbegleitende Sprachdiagnose in der Schulanfangsphase: die Weiterentwicklung der Lerndokumentation Sprache <i>Gudrun Carls, FÖRMIG Berlin und Petra Häfner, Franz-Schubert-Schule, FÖRMIG Berlin</i>
16.30 – 17.00 Uhr	Pause
17.00 – 18.30 Uhr	EVALUATION: VORTRÄGE UND NACHFRAGEN
	Evaluation der FÖRMIG–Sprachfördernetzwerke <i>Prof. Dr. Frank Nestmann, Antje Beckmann und Jillian Werner, Technische Universität Dresden</i>
	Erfolgreichen Basiseinheiten auf der Spur <i>Prof. Dr. Knut Schwippert und Thorsten Klinger, Universität Hamburg</i> <i>Programmträger FÖRMIG</i>
Ab 18.30 Uhr	Rahmenprogramm (optional) 18.30 Uhr Bustransfer ab Tagungshotel zum: Dresdner Schloss, Führung durch das Historische Grüne Gewölbe (19.00 Uhr) - 15,- € pro Person (max. 30 Personen)

Samstag, 22.11.08	
09.30 – 11.30 Uhr	MODERIERTE WORKSHOPS
	<p>(4) FÄCHERÜBERGREIFENDE ZUSAMMENARBEIT AM ÜBERGANG SCHULE/ BERUF</p> <p>Thesen zur Qualität von additivem Förderunterricht <i>Regina Piontek, FÖRMIG Bremen, Projekt SuS</i></p> <p>Koordinierte Sprachbildung in Fachtheorie und Fachpraxis. Videobeitrag zur sprachlichen Bildung im Deutsch- und Fachpraxisunterricht <i>Christiane Kühnaupt und Miriam Vieweg, Düsseldorf, FÖRMIG NRW</i></p> <p>Fächerübergreifende Sprachbildung – Qualifizierung <i>Nilgün Isfendiyar und Ruth Kräusl, Herford/ Bielefeld, FÖRMIG NRW</i></p>
	<p>(5) PROGRAMMEVALUATION FÖRMIG</p> <p>Handhabung von Befunden – Wie sind Ergebnisse zu lesen, wie sind sie in Handlungswissen umzusetzen? <i>Prof. Dr. Knut Schwippert und Thorsten Klinger, Universität Hamburg, Programmträger FÖRMIG</i></p>
	<p>(6) Durchgängige Sprachbildung in der Grundschule</p> <p>Aufeinander abgestimmt: Sprachbildung in Kita und Grundschule <i>Ina Ries, Kita Ilse Staab und Yasmin Röhr, GS Hofgartenstr., Bad Kreuznach, FÖRMIG Rheinland-Pfalz</i></p> <p>Sprachbildung im Sachunterricht der Grundschule oder: „Als Aylin im Kindergarten war, hat sie immer <i>Dingsda</i> gesagt“ <i>Thomas Quehl GGS Breite Straße und Ute Scheffler, Duisburg, FÖRMIG NRW</i></p>
11.30 – 12.00 Uhr	Pause
12.00 – 12.30 Uhr	<p>Scaffolding – Wege zur sprachlichen Bildung <i>Dr. Gabriele Kniffka und Dr. Birgit Neuer, Universität zu Köln</i></p>
12.30 – 13.00 Uhr	<p>Gemeinsame Wege – Förderprojekte der Stiftung Mercator in Kooperation mit FÖRMIG <i>Dr. Bernhard Lorentz, Leiter der Stiftung Mercator</i></p>
13.15 – 13.45 Uhr	<p>Durchgängige Sprachbildung – Fazit und Ausblick <i>Prof. Dr. Hans H. Reich, Universität Koblenz-Landau, Programmträger FÖRMIG</i></p>
14.00 Uhr	Mittagessen – Ende der Tagung